

Wie wird bei Klausuren mit AI gespickt?

Beitrag von „Stille Mitleserin“ vom 19. Juni 2025 06:40

Wer ist in der Pubertät nicht faul?

Das ist nicht das Problem, wenn man umswitchen kann auf produktives Lernen. Ich stelle aber fest, dass ich eine recht große Menge Sus unterrichte, die das Fachabitur oder Abitur ablegen wollen und total überfordert sind. Sie verstehen die Texte nicht und können nicht abschätzen, wo ihre Lücken sind.

Viele SuS beschreiben, dass sie auf eine Klausur 2 Stunden "lernen", sie lesen die Aufschriebe durch. Es wird aber nicht kontrolliert, ob die überhaupt vollständig sind, das zu Lernende wird auch nicht ver- oder bearbeitet. Gar nicht aus Faulheit, sondern weil die Abstraktionsfähigkeit nicht so weit reicht.

Und so scheitern sie schon an Taxonomiestufe 2, dem Transfer. In der Oberstufe bleiben wir damit aber unterhalb der 5 Punkte.

Ich höre oft, dass in der Realschule 2 Stunden Lernen doch gereicht hätten. Diese Sus verstehen gar nicht, dass der Erfolg nichts mit der investierten Zeit zu tun hat.

Das meine ich mit "im falschen Bildungsgang".

Ich hatte vor 15 Jahren gehofft, dass SOL in den zuführenden Schulen für mehr Selbstständigkeit sorgt, aber das Gegenteil ist der Fall. Immer mehr Schüler sind hilflos.